



**OWNER MANUAL**

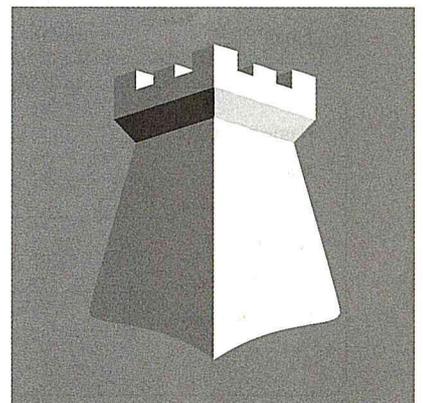
# 4

**PART**



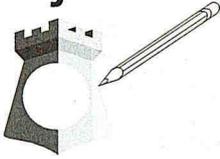
## **INSPECTION & MAINTENANCE**

en	et	pl
de	el	pt
fr	is	ro
nl	it	sk
bg	lv	sl
es	lt	fi
cs	hu	sv
da	no	tr



**HY-LAND®**

# Project



Serial no. Kits:

**Hy-Slide™** SERIAL NO.

.....

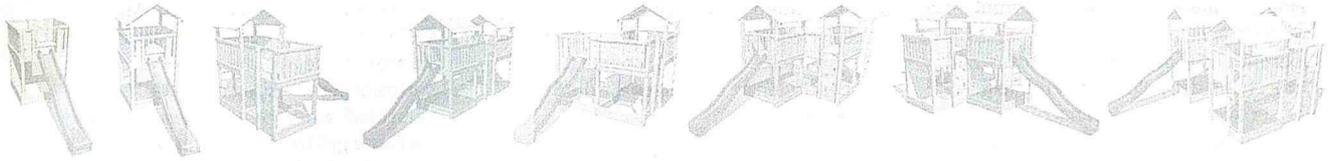
Name of manufacturer	Hy-land B.V.
Address	Laboratoriumstraat 9
Postal code / city	1059 BX / Amsterdam
country	The Netherlands
Phone number	+31 20 408 16 88
url	www.hy-land.eu
email	info@hy-land.eu

Name of owner	_____
Address	_____
Postal code / city	_____
country	_____
Date of delivery	_____

Name of retailer	_____
Address	_____
Postal code / city	_____
country	_____
Phone number	_____
Date of delivery	_____

Name of constructor	_____
Address	_____
Postal code / city	_____
country	_____
Phone number	_____
Date of assembly	_____
email	_____

# INSPECTION & MAINTENANCE GENERAL



de

Als Eigner oder Betreiber ist es Ihre rechtliche Verantwortung, regelmäßig Inspektionen und Wartungen durchzuführen und aufzuzeichnen. Die vorliegende checkliste erläutert, wie Sie Ihr Hy-land Project und den aufpralldämpfenden Bodenbelag inspizieren und warten. Sie sind gemäß den Empfehlungen in EN 1176:7-2008 (Anleitung für Installation, Inspektion, Wartung und Betrieb von Spielplatzgeräten und Spielplatzböden) zu inspizieren und zu warten und im logbook zu protokollieren.

## Allgemeines

Bei einem Mangel ist das Project als unsicher anzusehen und gegen Benutzung zu sichern, bis es repariert ist oder von Ihrem Spielplatz entfernt wurde.

Der Zugang zu einem Hy-land Project ist in den folgenden Fällen zu verwehren:

- Das Project wurde nicht vollständig oder nicht sicher installiert.
- Der aufpralldämpfende Belag wurde nicht vollständig installiert.
- Die Funktionssicherheit kann nicht durch Wartungsarbeiten garantiert werden.

Auf jedem Spielplatz muss ein Schild aufgestellt sein, das die folgenden Informationen enthält:

- Allgemeine Notfallnummer
- Telefonnummer zum Kontaktieren von Wartungspersonal
- Name der allgemeinen Spielplatzgeländes
- Adresse des Spielplatzes

(Schilder wie "Benutzung auf eigene Gefahr" oder ähnlichen Inhalts sind verboten.)

Die Wege zum Betreten und Verlassen sowie die Notfallwege eines Spielplatzgeländes, die für die Nutzung durch die Öffentlichkeit und durch Notfalldienste gedacht sind, müssen jederzeit zugänglich und frei von Hindernissen sein.

Bei einem Unfall sind die folgenden Informationen auf einem Zusatzblatt zu notieren:

- Datum und Uhrzeit des Unfalls
- Alter und Geschlecht des Unfallopfers und getragene Kleidung einschließlich des Schuhwerks
- am Unfall beteiligtes Spielplatzgerät
- Anzahl der Kinder auf dem Platz zum Unfallzeitpunkt
- Beschreibung des Unfallhergangs
- erlittene Verletzungen, einschließlich der betroffenen Körperteile
- ergriffene Maßnahmen
- Zeugenaussagen
- anschließende Änderungen an den Spielplatzgeräten
- Wetterverhältnisse
- sonstige relevante Informationen

## Installation

Jedes Project ist auf sichere Weise zu installieren, muss die nationalen oder lokalen Bauvorschriften und Sicherheitsbestimmungen erfüllen und muss strikt gemäß unseren allgemeinen Sicherheits- und Montageanweisungen realisiert werden (Part 1 und 3).

Nach der Fertigstellung eines neuen Spielplatzes ist durch eine fachkundige Person eine Sichtprüfung im Rahmen der Nachinstallationsroutine durchzuführen, um die Einhaltung der betreffenden parts dieses owner manual zu begutachten.

Sofern zutreffend, muss ein Project für eine Dauer von 48 Stunden nach der Installation ruhen, damit Beton aushärten kann.

Wenn ein neues Project zum ersten Mal genutzt wird, so kann die Neuheit des neuen Project zu einer anfänglichen überdurchschnittlichen Nutzung führen. Es wird für unverzichtbar angesehen, während dieser "Anlaufphase" tägliche routinemäßige Sichtprüfungen durchzuführen.

## Inspektion und Wartung

Eine routinemäßige Sichtprüfung ermöglicht das Erkennen offensichtlicher Gefahren, die aus Vandalismus, Gebrauch oder Witterungseinflüssen entstehen können, wie zum Beispiel gebrochene Teile. Eine tägliche Sichtprüfung wird für ein Project empfohlen, das stark genutzt wird oder vandalismusegefährdet ist.

Die Funktionsinspektion ist eingehender, da sie den Betrieb und die Stabilität Ihres Project überprüft, insbesondere im Hinblick auf Verschleiß. Die jährliche Hauptuntersuchung hat den Gesamtsicherheitsgrad des Project, der Fundamente (Sockel und Gründungen) und Beläge zu ermitteln. Jedoch sind bei der Inspektion die möglichen Veränderungen des Sicherheitsgrades des Project infolge früherer Reparaturen und Austauschungen zu berücksichtigen. Die jährliche Hauptuntersuchung sollte nach dem Winter oder mindestens einmal im Jahr stattfinden.

Diese Inspektionen sind mindestens gemäß der checkliste durchzuführen und müssen die gesamte Spielfläche, das Project und den aufpralldämpfenden Belag erfassen. Zäune, Tore, Sitzgelegenheiten und offene Spielflächen sind ebenfalls in die Beurteilung einzubeziehen. Die Häufigkeit von Inspektionen richtet sich nach der Nutzungsintensität, dem Vandalismusgrad, den Witterungsverhältnissen, der Küstennähe, der Luftverschmutzung und dem Alter der Spielplatzgeräte.

Unregelmäßigkeiten, die während dieser Inspektionen festgestellt werden, sind zu protokollieren und zu reparieren oder auszutauschen. Ein logbook zum Aufzeichnen Ihrer Inspektionen und Wartungen wird mitgeliefert und ist durch den Eigner oder Betreiber zu führen, der für die Inspektion und Wartung verantwortlich ist.

## Entsorgung

Wenn dieses Project außer Dienst gestellt werden soll, so sind alle Teile und Komponenten zu entfernen und gemäß den lokalen Entsorgungsvorschriften fachgerecht zu entsorgen.

# INSPECTION & MAINTENANCE CHECKLIST

## **r** Routinemäßige Sichtprüfung und Wartung (täglich oder wöchentlich)

1 – Überprüfen Sie, ob früher festgestellte und gemeldete Anmerkungen korrigiert wurden.

2 – Überprüfen Sie den allgemeinen Zustand des Project und der Teile nach Verschleiß infolge starker Nutzung oder nach Vandalismus. Warten Sie die Plattformen und Sockel so, dass sie frei von Rückständen und Abfällen sind, damit ein einwandfreier Abfluss von Wasser zwischen den Plattformflächen gewährleistet ist.

3 – Überprüfen Sie, ob Ihr Project immer noch am Boden verankert ist. Überprüfen Sie die Abdeckung der Verankerung Ihres Project, ob die Basisniveaumarkte (11.1" von Part 3) auf einer Höhe mit dem Spielplatzbelag liegt und dass die Betongründung nicht frei liegt.

4 – Überprüfen Sie Ihr gesamtes Project auf scharfe oder raue Kanten, Splitter und gebrochene, lose oder fehlende Teile. Sofern zutreffend, befestigen, reparieren, ersetzen oder schleifen Sie die Ecken und Kanten, indem Sie Sandpapier mit mittlerer Körnung um einen Holzblock legen und damit schleifen.

5 – Überprüfen Sie, dass alle Bolzen und Schrauben vorhanden, festgezogen und in einwandfreiem Zustand sind. Ziehen Sie sie bei Bedarf fest. Schneiden Sie hervorstehende Gewindeenden von Schrauben und anderen Befestigungsmitteln mit einer Eisensäge ab oder bearbeiten Sie sie gegebenenfalls mit einer Metallfeile.

6 – Sichtprüfung des Zustandes der Rutsche:

- Überprüfen Sie die Unversehrtheit der Rutschfläche.
- Überprüfen Sie das Hervortreten (die Instabilität) der Betongründungen.
- Untersuchen Sie die Fixierung am Boden.
- Sofern zutreffend, dass keine Betongründungen frei liegen.

7 – Sichtprüfung und tägliche Wartung des Spielbereichs:

- Ausreichend schützender aufpralldämpfender Belag unter dem, und um das, Project.
- Die Bodenbelagmaterialien dürfen nicht degradiert sein.
- Räumen Sie Blätter, Glasscherben und andere Abfälle von dem Belag fort.
- Überprüfen Sie auf harte oder spitze Gegenstände, z. B. Splitter oder Glas.

Sofern zutreffend, markieren Sie die Pfosten Ihres Project, um die Aufschüttungshöhe von losem Teilchenmaterial zu kennzeichnen. Schütten Sie 10 cm höher als die benötigte Tiefe auf, die durch Ihren Lieferanten vorgegeben wird, um eine ausreichende Tiefe entsprechend einer KFH von  $\geq 1,50$  m zu erhalten, um Materialverdrängung auszugleichen. Flächen mit losem Teilchenmaterial erfordern ein regelmäßiges Harken, um eine ausreichende Tiefe beizubehalten und die richtige Aufschüttungshöhe wiederherzustellen. Wir empfehlen, dies alle 7 bis 10 Tage durchzuführen.

## **o** Betriebliche Inspektionen und Routinewartung (alle 1 bis 3 Monate)

8 – Überprüfen Sie das Project und den Spielbereich auf Moos- und Algenwachstum, Lebensmittelflecken, Schuhspuren usw. und beseitigen bzw. reinigen Sie die Stellen entsprechend.

9 – Überprüfen Sie, dass die korrekte Mindestzone von 2 Metern um Ihr Project mit einer Höhe von 3,20 m eingehalten wird.

10 – Überprüfen Sie das Holz auf scharfe Kanten, Beschädigung, Splitter oder sonstige Beeinträchtigungen und korrigieren Sie die Stellen entsprechend.  
Hinweis: Aufgrund seiner natürlichen Eigenschaften kommt es bei Holz unter atmosphärischen Veränderungen dazu, dass es sich ausdehnt und zusammenzieht. Das kann zu jahreszeitlich bedingten Längs- und Oberflächenrissen führen, was völlig normal und akzeptabel ist, solange die strukturelle Integrität des gesamten Project nicht beeinträchtigt wird.

11 – Überprüfen Sie die Haltepunkte und Handgriffe der Kletterwand auf Verschleiß. Dazu gehören das Überprüfen von Schrauben und Befestigungsmitteln und das Untersuchen auf Kanten, Brüche oder Risse. Um Gefährdungen zu vermeiden, sind die betroffenen Teile auszutauschen, wenn Schäden festgestellt werden.

12 – Überprüfen Sie, ob alle sonstigen Halterungen sicher sind und dass es keine übermäßige Bewegung zwischen ihnen gibt, wodurch es zu Quetschungen von Fingern kommen könnte. Beschädigte oder fehlende Befestigungen sind sofort zu ersetzen.

13 – Überprüfen Sie, dass aufpralldämpfender Bodenbelag nicht verdichtet, beschädigt oder verunreinigt ist und keine scharfen Gegenstände enthält. Nehmen Sie die entsprechenden Korrekturen vor.

14 – Überprüfen Sie den Zustand der Project-Anker und der Rutsche (Gründungen). Dazu kann es erforderlich sein, um den Sockel herum auszusachten und einen Teil des aufpralldämpfenden Materials zu entfernen. Wenn der Anker durch Rost oder Klebstoffverlust in Mitleidenschaft gezogen wurde, oder wenn es zu Bewegung infolge eines schlechten Zustandes des Betonsockels kommt, so ziehen Sie in Betracht, den Sockel oder die Gründung zu ersetzen oder die Ankerschrauben neu zu justieren. Untersuchen Sie auch auf Freilegungen (Instabilität oder Bewegung) der Gründung. Füllen und bedecken Sie die Gründung gemäß Part 3 (Assembly), damit sie nicht mehr frei liegt. Wenn die Fundamente ersetzt werden müssen, so berücksichtigen Sie, dass der Beton vor der Verwendung trocknen muss. Je nach der Art des Betons kann dies bis zu 48 Stunden in Anspruch nehmen.

## **a** Jährliche Hauptuntersuchung und mangelbehebende Wartung (mindestens einmal im Jahr)

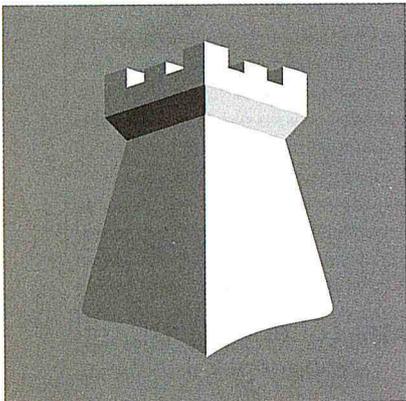
15 – Erneuern Sie den Anstrich von Metallteilen und/oder tauschen Sie Metallteile aus, die schwere Korrosionseinwirkung oder starken Verschleiß aufweisen. Achten Sie darauf, dass die Farbe giftfrei und kindersicher ist, und folgen Sie den Herstelleranweisungen.

16 – Alle Holzkomponenten, die der Witterung ausgesetzt sind, sind zu überprüfen. Achten Sie besonders auf die Pfosten, die für die statische Stabilität des Project von maßgeblicher Bedeutung sind. Strukturell beschädigtes oder durch Holzfäule beeinträchtigtes Bauholz ist sofort auszuwechseln. Kleinere Beschädigungen können mit einem zugelassenen Holzschutzmittel nachbehandelt werden, um die Lebensdauer der Holzelemente zu verlängern. Besondere Aufmerksamkeit ist Holz zu widmen, das direkten Kontakt mit dem Untergrund hat.

17 – Raue Kanten, die durch Witterungseinflüsse oder allgemeine Nutzung entstanden sind, sind mit Sandpapier von mittlerer Körnung glatt zu schleifen.

18 – Schutzbehandlungen oder Beizen verbleichen und verwittern auf natürliche Weise. Die Hölzer können nach Bedarf unter Verwendung zugelassener Beizen auf Wasserbasis, Schutzanstrichen oder mikroporösen Beschichtungen nachgebeizt werden. Es schützt das Holz vor UV-Einwirkung und verhindert Reißen und Verziehen. Achten Sie darauf, dass der Versiegeler giftfrei und kindersicher ist, und folgen Sie den Herstelleranweisungen.





**HY-LAND®**

Hy-land B.V.  
Laboratoriumstraat 9  
NL - 1059 BX Amsterdam  
The Netherlands

Tel : +31 20 408 16 88  
Email : [info@hy-land.eu](mailto:info@hy-land.eu)  
URL : [www.hy-land.eu](http://www.hy-land.eu)

Chamber of Commerce :  
NL 16.078.319